

Sachstandsbericht 2017

Fraktionsanträge



Stadt Emmendingen

Im Rahmen des Berichtswesens wird jährlich über den Sachstand der Fraktionsanträge im Stadtrat der Stadt Emmendingen berichtet.

Herausgeber: Stadt Emmendingen
Büro des Oberbürgermeisters,
Steuerungsunterstützung/Controlling
Verfasser: Fidaie Zogaj
Bezugsadresse: Stadt Emmendingen
Steuerungsunterstützung/Controlling
Landvogtei 10
79312 Emmendingen
oder
www.emmendingen.de
Fertigstellung: im Juni 2017



Jede Fraktion des Stadtrates hat die Gelegenheit einmal im Jahr, vor der Haushaltsberatung, Anträge über operative Ziele für das entsprechende Haushaltsjahr zustellen.

In der Sitzung des Stadtrates zum Haushaltsentwurf werden die Fraktionsanträge eingebracht und beschlossen.

Die Stadtverwaltung setzt diese Anträge um und informiert regelmäßig in den Gremien dazu.

Damit eine konsolidierte Darstellung gewährleistet werden kann, wird ein jährlicher Bericht über den Sachstand der Fraktionsanträge erstellt.

Mit diesem Bericht erhalten Sie eine jährliche Veröffentlichung des Sachstandes der Fraktionsanträge der Stadt Emmendingen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie Sach- und Hintergrundinformationen zu den einzelnen Fraktionsanträgen.

Der Bericht ist in einer festen Gliederung aufgebaut. Zunächst wird eine Übersicht der Fraktionsanträge des jeweiligen Haushaltjahres mit Informationen zum zuständigen Bereich der Stadtverwaltung dargestellt. Auf den folgenden Seiten finden Sie den aktuellen Sachstand der Anträge mit den weiteren Schritten.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Schlatterer', written in a cursive style.

Oberbürgermeister Stefan Schlatterer

- 1 Übersicht Fraktionsanträge 2017
- 2 Sachstandsbericht der Fraktionsanträge zum Haushaltsjahr 2017
- 3 Übersicht Fraktionsanträge 2016
- 4 Sachstandsbericht der Fraktionsanträge zum Haushaltsjahr 2016
- 5 Übersicht Fraktionsanträge 2015
- 6 Sachstandsbericht der Fraktionsanträge zum Haushaltsjahr 2015

1 Übersicht Fraktionsanträge 2017

Fraktionsantrag	Fachbereich	Teilhaushalt	Produktgruppe /Produkt
2/2017: Zuschuss für die Städtische Wohnbau-gesellschaft	Büro des Oberbürgermeisters	010	11.12.04
3/2017: Lärmschutz in Bürkle-Bleiche - Reduzie-rung von Tempo & Straßen	FB1 - Service und Sicherheit FB3 - Planung und Bau	120 310	12.21 51.10.01
4/2017: "Fair-Trade" Waren in Emmendingen als lokaler Beitrag zu globalen Armutsbekämpfung und Verringerung der Flüchtlingszahlen	FB2 - Finanzen, Personal und Organisation	220	11.20.01
6/2017: Blühende Wiesen in Emmendingen	FB3 - Planung und Bau	303	55.10.01
8/2017: Aufwertung Stadtentree	FB3 - Planung und Bau	310	51.10.01
9/2017: Entwicklungsdebatte	FB3 - Planung und Bau	310	51.10.01
13/2017: Antrag zur Verbesserung der optischen Verfolgung der Ratssitzungen	Büro des Oberbürgermeisters	010	11.11
16/2017: Entwicklung eines Gesamtkonzepts "Leben, Teilhabe und Wohnen im Alter in Em-mendingen"	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	31.60.01
17/2017: Jubiläum 350 Jahre GGE Emmendingen	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	21.10.06

2 Sachstandsbericht der Fraktionsanträge zum Haushaltsjahr 2017

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0568-2/16	<p>2/2016: Zuschuss für die Städtische Wohnbaugesellschaft.</p> <p>Die Städtische Wohnbaugesellschaft soll einen Zuschuss erhalten, damit mögliche Projekte schnellstmöglich realisiert werden können.</p>	Die Städtische Wohnbaugesellschaft erhält einen Zuschuss zum Bau von Sozialwohnungen in Höhe von 1 Mio. €	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>24</td> <td>24</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	24	24	0	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
24	24	0	0								
<p>Sachstand/Nächste Schritte:</p> <p>Die Wohnbaugesellschaft erhält eine Kapitalaufstockung in Höhe von 1 Mio. €, damit können Finanzierungen für Sanierungen/Neubau/Kauf zu günstigen Konditionen abgeschlossen werden.</p> <p>Die Stadt Emmendingen hat in der Stadtratssitzung am 30. März 2017 die Kapitalaufstockung einstimmig beschlossen. Ebenso hat die Wohnbaugesellschaft in ihrer Gesellschafterversammlung am 30. März 2017 der Kapitalerhöhung zugestimmt.</p> <p>Die notarielle Beglaubigung wurde am 22. Juni 2017 vollzogen.</p>											

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information
0568-3/16	<p>3/2016: Lärmschutz im Bürkle-Bleiche – Reduzierung von Tempo & Straßen</p> <p>Die Lärmschutzeinrichtung soll durch die Reduzierung des Tempos erreicht werden.</p>	Es wird in den Technischen Ausschuss zur weiteren Beratung verwiesen.	
<p>Sachstand/Nächste Schritte:</p> <p>Für die L 186 (Kollmarsreuter Straße bzw. Hauptstraße in Kollmarsreute) sowie die Wiesenstraße liegen die notwendigen schalltechnischen Untersuchungen vor. Das Regierungspräsidium und die Verkehrspolizei wurden beteiligt. Derzeit laufen noch Abstimmungen zu den Themen: Durchgängige Anordnung auf der L186 sowie Einbindung in das Verkehrskonzept der Stadt Emmendingen.</p>			

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0568-4/16	<p>4/2017: "Fair-Trade" Waren in Emmendingen als lokaler Beitrag zur globalen Armutsbekämpfung und Verringerung der Flüchtlingszahlen</p> <p>Die Verwaltung soll die Produkte für die Cafeteria, Sitzungen und Veranstaltungen aus der Fair-Trade-Herstellung beziehen.</p>	Innerhalb der Emmendinger Stadtverwaltung soll, soweit möglich, auf "Fair Trade" Produkte (z. B. Kaffee, Tee, Kakao, Orangensaft, Bananen usw.) umgestellt werden.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>24</td> <td>23</td> <td>1</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	24	23	1	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
24	23	1	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Die Verwaltung setzt bereits seit Jahren in der städtischen Cafeteria Fairtrade-Produkte ein.

Der Kaffeeautomat der Fa. Dallmayr ist mit Fairtrade-Kaffee und demnächst auch mit Fairtrade-Kakao (wurde neu in das Angebot bei Dallmayr aufgenommen) bestückt. Außerdem kommen Rohrzucker und Fairtrade-Tee zum Einsatz. Bezüglich der Backwaren und des Wurst- und Käseangebots wird auf lokale Anbieter zurückgegriffen (Bäckerei Müller in EM, Metzgereien Linder/Winterhalter); ebenso wird bei den monatlich stattfindenden Saft- und Müslitagen ausschließlich regionales (Bio-)Obst und Biomilchprodukte (Milch und Joghurt) verwendet. Für die Stadtrat- und sonstigen Ausschusssitzungen wird Bio-Apfelsaft von der Hochburg eingekauft.

Auch im Bereich des Caterings (z. B. Wirtschaftsbankett) wird auf Regionalität geachtet. Ein ausschließliches "Bio-Catering" gibt es momentan noch nicht, es wurden jedoch seitens der Verwaltung Anfragen bei verschiedenen Anbietern gestartet.

Die Stadtverwaltung hat durch einen Vorschlag einer Verwaltungsmitarbeiterin die Aufstellung eines Fair-O-mat geprüft. Der Fair-o-Mat ist ein Snackautomat, der Institutionen wie z.B. Weltläden oder Schulen die Möglichkeit bietet, den Verkauf von fair gehandelten Produkten zu etablieren und damit ein neues Forum für faire Produkte zu schaffen. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen und auch aus organisatorischen Gründen wurde jedoch von der Anschaffung abgesehen. Das Referat Organisation hat diesen Vorschlag nun insoweit möglich gemacht, dass während der Bewirtungszeiten in der Cafeteria verschiedene Snacks angeboten werden.

Des Weiteren wurde die Anschaffung von Fair-Trade-Handys von der Stadtverwaltung geprüft. Die Anschaffung von Fair-Trade-Handy stellt aktuell keine Alternative dar. Das Gerät lässt sich nicht in unsere Systemlandschaft integrieren, da es sich nicht mit dem DeviceManagement verwalten lässt und die Datenschutzrichtlinien für Geschäftsdaten nicht eingehalten werden können.

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information			
0568-6/16	6/2017: Blühende Wiesen in Emmendingen Die Wiesen in Emmendingen sollen wieder mit Blumensamen gesät werden.	In Emmendingen sollen die öffentlichen Wiesen mit Blumensamen versehen werden und möglichst wenig gemäht werden.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			24	24	0	0
Sachstand/Nächste Schritte:						
Die beantragte Maßnahme war bereits mehrfach Gegenstand von Fraktionsanträgen. Bereits seit mehreren Jahren wird, dort wo es möglich ist und die Flächen in der Zuständigkeit der Stadt sind, entsprechend des Antrages verfahren.						

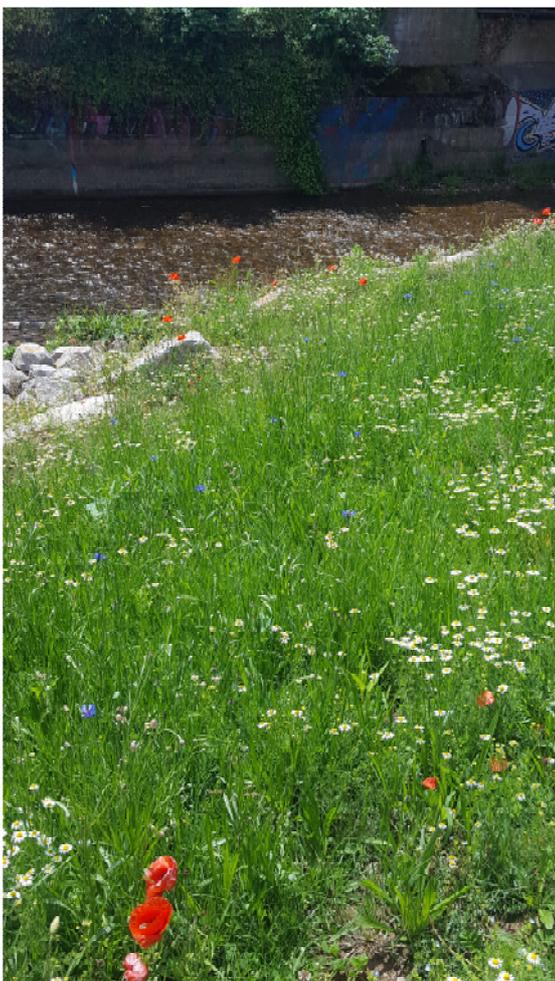


Bild 1: Wiese am Brettenbach



Bild 2: Wiese am Brettenbach vorm Rathaus

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information
0568-8/16	8/2017: Aufwertung Stadtentree Es sollen festinstallierte Präsenter für Ankündigungen von Veranstaltungen aufgestellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt die Kosten zu ermitteln.	Es wird in den Technischen Ausschuss zur weiteren Beratung verwiesen.	
<p><u>Sachstand/Nächste Schritte:</u></p> <p>Ein Vorschlag für die Ausgestaltung derartiger Präsenter und für die Gestaltung der Werbeanlagen im Stadtgebiet wird derzeit erarbeitet. Entsprechende Angebote werden eingeholt.</p> <p>Das Ergebnis wird im Juli im Gremium präsentiert.</p>			

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0568-9/16	9/2017: Entwicklungsdebatte Erstellung von wohnraumpolitischen Grundsätzen	Für die Schaffung von Wohnraum wird die Verwaltung beauftragt, wohnraumpolitische Grundsätze zu erstellen, welche die Beschreibung von Eckpunkten und Rahmenbedingungen wie z.B. die Beschreibung von Standards beinhaltet. Die Grundsätze werden Bestandteil der jetzt zu eröffnenden Generaldebatte zur künftigen Entwicklung der Stadt. Gleichzeitig wird beantragt, die Diskussion um die Fortschreibung des Flächennutzungsplans jetzt zu beginnen.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25</td> <td>25</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	25	25	0	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
25	25	0	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Die Erarbeitung wohnraumpolitischer Grundsätze gestaltet sich äußerst komplex und aufwendig. Inwieweit Grundsätze, die über Einzelfallentscheidungen hinausgehen Sinn machen wird derzeit erarbeitet. Vorschläge werden noch in diesem Jahr in die Gremien eingebracht.

Die Durchführung einer Perspektivwerkstatt ist der Einstieg in die Diskussion zum Flächennutzungsplan. Insofern hat die Diskussion bereits begonnen.



Bild 4: Perspektivwerkstatt am 01.04.2017



Bild 3: Perspektivwerkstatt am 01.04.2017

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information
0568-13/16	13/2017: Antrag zur Verbesserung der optischen Verfolgung der Ratssitzungen Für eine bessere Sicht soll im Zuschauerraum des Sitzungssaals eine weitere Leinwand installiert werden.	Anschaffung einer größeren Leinwand für den Sitzungssaal	
<u>Sachstand/Nächste Schritte:</u>			
<p>Die Stadtverwaltung hat die Aufstellung einer größeren Leinwand für den Sitzungssaal geprüft und bereits eine größere Leinwand montiert.</p> <p>Zunächst sollen Erfahrungen gesammelt werden, ob die neue Projektionsgröße bereits ausreicht.</p> <p>Gegebenenfalls werden weitere Maßnahmen von der Stadtverwaltung ergriffen.</p>			



Bild 5: neue Leinwand im Sitzungssaal

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information			
0568-16/16	16/2017: Entwicklung eines Gesamtkonzepts "Leben, Teilhabe und Wohnen im Alter in Emmendingen" Für die Emmendinger Bürger soll ein Gesamtkonzept bzgl. Leben, Teilhabe und Wohnen im Alter entwickelt werden.	Für erste Umsetzungsmaßnahmen des Gesamtkonzepts sind € 20.000 in den Haushaltsplan 2017 einzustellen.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			24	24	0	0

Sachstand/Nächste Schritte:

Zur Entwicklung eines Gesamtkonzepts hat der städtische Senioren- und Inklusionsbeauftragte eine umfassende Bürgerbeteiligung durchgeführt. Nach der Auftaktveranstaltung (15.10.2016) fanden 4 Arbeitstreffen im Zeitraum November 2016 bis März 2017 zu den Themen Einkaufen und Alltagsversorgung, Unterstützung im Alltag, Nahverkehr und öffentlicher Raum sowie Wohnen im Alter statt.

Alle Ergebnisse hierzu sind abrufbar unter <https://www.emmendingen.de/leben-wohnen/senioren/buergerbeteiligung-aelter-werden/>.

Die Presse hat ebenfalls regelmäßig darüber berichtet. Aus den Erkenntnissen der Bürgerbefragung „Älter werden in EM“ und der entsprechenden Bürgerbeteiligung wurden Ziele und Maßnahmen ausgearbeitet.

Die Ergebnisse wurden in der Junisitzung des Ausschusses für Kultur und Soziales (Vorlage Nr. 0775/17) vorgestellt.



Bild 6: Bürgerbeteiligung am 15. Oktober 2016 „Älter werden in Emmendingen“

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information			
0568-20/16	20/2017: Jubiläum 350 Jahre GGE Emmendingen Die Stadt Emmendingen soll für die Gestaltung des Jubiläums „350 Jahre Goethe-Gymnasium Emmendingen“ einen Zuschuss gewähren.	5.000 € Zuschuss für die Gestaltung des Jubiläums am GGE Emmendingen	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			23	23	0	0
Sachstand/Nächste Schritte:						
Die Mittel wurden im Haushalt 2017 auf dem Schulbudget GGE, Kostenstelle 21 105080, Kostenart 42760000 eingestellt und werden dem Goethe-Gymnasium zur freien Verfügung für das Jubiläum bereitgestellt.						



Bild 7:Goethe Gymnasium 350 Jahre - Jahrbuch

3 Übersicht Fraktionsanträge 2016

Fraktionsantrag	Fachbereich	Teilhaushalt	Produktgruppe /Produkt
4/2016: Aufwertung des Stadtrées	FB3 - Planung und Bau	310	51.10
9/2016: Soziale Stadt Emmendingen stärken	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	36.80
13/2016: Jugendhaus Steinstraße	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	36.20
14/2016: JuZe sanieren	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	36.20
15/2016: Jugendzentrum Steinstraße	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	36.20

4 Sachstandsbericht der Fraktionsanträge zum Haushaltsjahr 2016

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information			
0311-4/15	4/2016: Aufwertung des Stadtrées Die Freiburger Brücke soll nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern 12 Monate im Jahr einladend aussehen	Es sollen zeitnah im Technischen Ausschuss kosmetische Verschönerungen mit einfachen Mitteln inkl. der Kosten vorgestellt werden.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			22	17	5	0
Sachstand/Nächste Schritte:						
Die Stadtverwaltung hat die Kosten für eine kosmetische Verschönerung mit einfachen Mitteln der Freiburger Brücke geprüft. In der Sitzung des Technischen Ausschusses im Juli wird ein Gestaltungsvorschlag (Banner) für die Freiburger Brücke vorgestellt						

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information			
0311-9/15	9/2016: Soziale Stadt Emmendingen stärken	1. Ausbau des Familienpasses zu einem Teilhabepass für alle einkommensschwachen Bürgerinnen und Bürger in EM -> Wird in den Ausschuss für Kultur und Soziales verwiesen.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			24	24	0	0
		2. Errichtung eines Inklusionskatasters -> Soll in Zusammenarbeit mit Waldkirch und Landratsamt realisiert werden.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			24	24	0	0
		3. Neuauflage des Wegweisers für Soziales und Gesundheit, Rat und Hilfen in Emmendingen -> Im Ausschuss für Kultur und Soziales soll der Aufwand dargestellt werden, evtl. soll eine kleine Variante realisiert werden.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
			24	24	0	0
		4. Einführung der "Leichten Sprache" auf der städtischen Homepage, auf Formularen usw. -> Wird als strategisches Ziel aufgenommen.	SB	Ja	Nein	Enthaltung
	Die soziale Stadt weiterentwickeln.		24	24	0	0

Sachstand/Nächste Schritte:

- Der Ausbau des aktuellen Familienpasses zu einem Familien- und Sozialpass wurde in dem Ausschuss Kultur und Soziales am 15. September 2016 (Vorlage Nr. 0572/16) vorbereitet und in der Sitzung des Stadtrates am 27. September 2016 (Vorlage Nr. 572/16/1) beschlossen.
Den neuen Familien- und Sozialpass soll ein größerer Empfängerkreis zustehen. Des Weiteren wird die Leistung des Passes erweitert.
Die oben genannten Maßnahmen sind seit dem 1. Januar 2017 vollzogen. Für den Familien- und Sozialpass wurde ein neues Layout designt. Für die Bekanntheit wurden die Inhalte auf der Homepage überarbeitet und zahlreiche Infomails verschickt.
- Über die Errichtung eines Inklusionskatasters wurde im Ausschuss Kultur und Soziales am 16. Juni 2016 (Vorlage Nr. 0517/16) „barrierefreies Emmendingen“ berichtet. Die Datenbank barrierefrei und inklusives Emmendingen ist seit dem Sommer 2016 unter <https://www.emmendingen-barrierefrei.de/> erreichbar. Die Stadtverwaltung berichtet regelmäßig über die Datenbank auf verschiedenen Anlässen, sowie im Amtsblatt. Für die Aktualisierung der Datenbank ist der Senioren- und Inklusionsbeauftragte der Stadtverwaltung zuständig.
- Die Neuauflage des Wegweisers wurde in dem Ausschuss Kultur und Soziales am 15. September 2016 (Vorlage Nr. 0572/16) vorbereitet und in der Sitzung des Stadtrates am 27. September 2016 (Vorlage Nr. 572/16/1) beschlossen.
Die Bekanntheit der Wegweiser und die Darstellung des Serviceportals „Service BW – Lebenslagen“ auf der städtischen Homepage sollen verbessert werden.
Für die Bekanntheit der Wegweiser ist derzeit ein Flyer in Bearbeitung. Die Einstellung der Service BW – Lebenslagen gestaltet sich als sehr schwierig. Es wurde nach einer anderen Lösung zur Bereitstellung der Informationen zu sozialen Hilfestellungen gesucht und gefunden. Die Angebote sollen analog des vorhandenen Vereinsregisters auf der Homepage der Stadt Emmendingen zur Verfügung gestellt werden.
- Die Verwaltung hat als strategisches Ziel die „leichte Sprache“ mit aufgenommen. Bereits bei der Umstellung der Homepage wurde eine leicht verständliche Sprache gewählt.

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0311-13/15 0311-14/15 0311-15/15	13/2016: Jugendhaus Steinstraße 14/2016: JuZe sanieren 15/2016: Jugendzentrum Steinstraße Sanierung Jugendhaus Steinstraße	Es werden folgende Mittel für die Sanierung des Jugendhauses bereitgestellt: - HH-Jahr 2016: 150.000 € Planungsrate - HH-Jahr 2017: 1 Mio. € Ausführungsrate - HH-Jahr 2018: 680.000 € Ausführungsrate	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>24</td> <td>24</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	24	24	0	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
24	24	0	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Die Stadtverwaltung hat ein Antrag auf Projektförderung (Bund) gestellt, dieser wurde abgelehnt.

Für den Planungsauftrag wurde in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 12. Januar 2016 das Freiburger Büro Böwer, Eith, Murken bestimmt (Vorlage Nr. 0423/15).

Auf Grundlage der Planung wurde das endgültige Konzept und die Investitionssumme festgelegt. Die Ausführung soll ab 2017 erfolgen.

Die Darstellung der Finanzmittel im Haushalt hat sich wie folgt geändert:

HH-Jahr 2016: 150.000 €

HH-Jahr 2017: 300.000 €

HH-Jahr 2018: 520.000 €

HH-Jahr 2019: 500.000 €

In 2017 wird die Planung abgeschlossen werden. Mit dem Baubeginn ist im 1. Quartal 2018 zu rechnen.

5 Übersicht Fraktionsanträge 2015

Fraktionsantrag	Fachbereich	Teilhaushalt	Produktgruppe /Produkt
1/2015: Berichtswesen	Büro des Oberbürgermeisters	010	11.12
5/2015: Überplanung Areal Blume-Inside	FB3 - Planung und Bau	310	51.10
6/2015: öffentliche Elektro-Ladestationen für PKW und E-Bike	FB3 - Planung und Bau	330	56.10
8/2015: Neubau Mensa Goethe Gymnasium	FB3 - Planung und Bau	320	11.24
17/2015: Verlängerung der Öffnungszeiten in der Kinderbetreuung	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	410	36.50.01.01
24/2015: Sportgeräte in der Kernstadt	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	420	42.10
25/2015: Outdoor Fitness Parcours	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	420	42.10
26/2015: Betriebs- und Investitionskostenkonzept Freibad über der Elz	FB4 - Familie, Kultur, Stadtmarketing	420	42.40

6 Sachstandsbericht der Fraktionsanträge zum Haushaltsjahr 2015

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0069-1/14	1/2015: Berichtswesen Das Berichtswesen soll erweitert werden.	Der Stadtrat beschließt, den Fraktionsantrag 1/2015 Berichtswesen als strategisches Ziel in die weiteren Planungen aufzunehmen. Die Verwaltung wird angewiesen, das Berichtswesen zu erweitern und den Stadträten umfassende Informationen zur Verfügung zu stellen. Diese Informationen werden jährlich noch vor den Haushaltsberatungen zur Verfügung gestellt.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27</td> <td>18</td> <td>7</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	27	18	7	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
27	18	7	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Das Führungsinformationssystem (BI) wurde für die Verwaltungsspitze (Oberbürgermeister, Leiterin Büro des Oberbürgermeisters und Fachbereichsleiter) freigeschaltet. Aktuell wird mit dem BI ein Budgetbericht, der Sachstand der Fraktionsanträge und Statistiken erstellt. Des Weiteren wird im September 2017 der Offene Haushalt der Stadt Emmendingen über das BI (Business Intelligence - Führungsinformationssystem) auf der städtischen Homepage dargestellt werden.

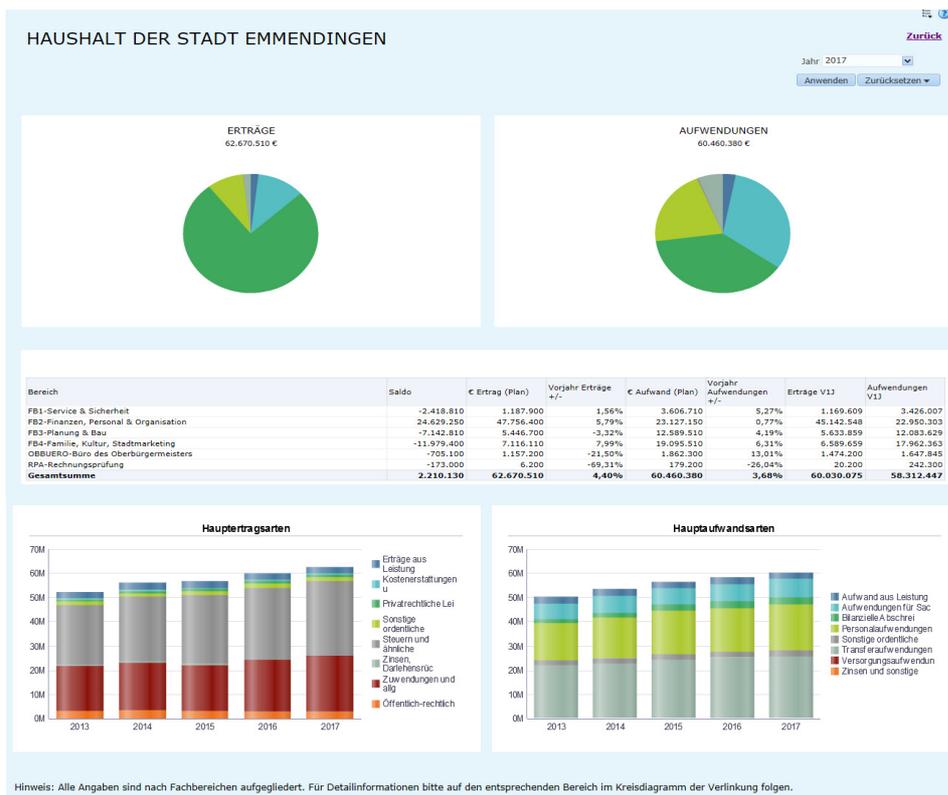


Bild 8: Offener Haushalt der Stadt Emmendingen

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0069-5/14	5/2015: Überplanung Areal Blume-Inside Überplanung Areal Blume-Inside, Fortführung der innerstädtischen Entwicklung und Einstellung entsprechender Finanzmittel.	Der Stadtrat beschließt, den Fraktionsantrag 5/2015 Überplanung Areal Blume-Inside als strategisches Ziel in die weiteren Planungen aufzunehmen. Die Verwaltung wird angewiesen, ein Nutzungskonzept zu erarbeiten und den Gremien zur Entscheidung vorzulegen. Im Bedarfsfall werden Mittel im Rahmen der Sanierung Innenstadt verwendet. Wird als strategisches Ziel weiter verfolgt, es werden keine zusätzlichen Mittel eingestellt.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27</td> <td>21</td> <td>6</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	27	21	6	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
27	21	6	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

In der SR-Sitzung vom 19. Mai 2015 wurde entschieden, dass über eine Mehrfachbeauftragung Ideen und Lösungsvorschläge für das Areal Blume erarbeitet werden (Vorlage Nr. 0256/15).

In der SR-Sitzung am 31. Mai 2016 hat der Stadtrat über die Entwurfsidee 3 mit einer vorwiegend gewerblichen Nutzung abgestimmt (Vorlage Nr. 0256/15/3).

Die Stadtbau Emmendingen erarbeitet derzeit ein Konzept zum weiteren Vorgehen. Hierzu wurde Kontakt zu möglichen Projektentwicklern aufgenommen die für eine Umsetzung der Maßnahme in Frage kämen. Ein Vorschlag zur Umsetzung einer baulichen Entwicklung wird in den nächsten Wochen fertiggestellt und zur Beratung und Entscheidung in die Gremien eingebracht.



STRASSENANSICHT
Bild 9: 5/2015 Entwurfsidee 3

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0069-6/14	6/2015: öffentliche Elektro-Ladestationen für PKW und E-Bike Schaffung von zwei öffentlichen Elektrolade-Stationen für PKW und E-Bike und Einrichtung der Ladestationen durch die Stadt.	Es ist kein Beschluss zu fassen, da die Einrichtung von PKW-Ladestationen im Bereich "Bahnhof West" bereits vorgesehen ist. Von der Einrichtung einer E-Bike-Station wird derzeit abgesehen. Als strategisches Ziel wird beschlossen: Die Einführung von E-Bike-Stationen, sobald technisch ausgereift, zu prüfen sowie weitere PKW-Ladestationen auszuweisen.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27</td> <td>26</td> <td>1</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	27	26	1	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
27	26	1	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Die Stadtwerke Emmendingen haben ein Konzept für die Einrichtung von vorerst vier PKW-Ladesäulenstandorten mit jeweils zwei Ladeplätzen in Emmendingen erarbeitet und dafür einen Förderantrag für ein von März – April 2017 befristetes Programm beim Bundeswirtschaftsministerium am 03. März 2017 gestellt. Es gibt - Stand 31. Mai 2017- bisher noch keine Rückmeldung bzgl. der beantragten Förderung. Zur Förderung (Zuschuss bis zu ca. 35% möglich) kommen lediglich Ladesäulen mit einem aktualisierten Standard für Ladetechnik, Messung und Abrechnung, welche aktuell von Herstellern und dem Partner so noch nicht 100% zukunftsicher (u.a. Eichamtsvorgaben) geliefert und in bestehende Abrechnungssysteme problemlos eingebunden werden können.

Eine Ladesäule mit 2x22kW-Anschluß kostet mit Anschluss und Parkplatzeinrichtung ca. 15.000€. Für eine Investition in dieser Höhe, ohne dass in den nächsten Jahren eine Kostendeckung zu erwarten ist, lohnt es sich aus Sicht der SWE eine mögliche Förderung abzuwarten und vor allem keine technischen Auslaufmodelle zu installieren.

Um jedoch kurzfristig ein Lademöglichkeit ohne hohen Investitionsaufwand anbieten zu können, haben sich die Stadtwerke mit dem zukünftigen Ladesäulenpartner darauf verständigt ein „Auslaufmodell“ aus dem Lagerbestand zu Testzwecken vorübergehend hinter dem SWE-Betriebsgelände Richtung Bahnhof zu installieren. Eine entsprechende Anschlussmöglichkeit wurde bereits im Zuge des Umbaus der Bahnhofsüdseite vorbereitet.

Um für den Betrieb an der Ladesäule zu sorgen ist vorgesehen, ein Fahrzeug mit der Möglichkeit des Carsharings mit einem bereits ausgewählten Partner zur Verfügung zu stellen. Hier ist die Lieferzeit des Fahrzeugs aktuell allerdings noch unklar.

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0069-8/14	8/2015: Neubau Mensa Goethe Gymnasium Neubau Mensa Goethe Gymnasium und Einstellung entsprechender Finanzmittel	Der Stadtrat beschließt, den Fraktionsantrag 8/2015 Neubau Mensa Goethe Gymnasium als strategisches Ziel in die weiteren Planungen aufzunehmen. Nach Abschluss der Bedarfserhebung und bei Kenntnis der Rahmenbedingungen sowie der zeitlichen Abläufe wird die Verwaltung die Mensa in die Finanzplanung mit aufnehmen.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27</td> <td>26</td> <td>1</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	27	26	1	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
27	26	1	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Der Grunderwerb ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Verhandlungen mit dem Wohnbauinvestor laufen. Auch mit dem Landkreis Emmendingen laufen die Gespräche über die Errichtung einer Mensa und weiterer Nutzungsoptionen. Das Bebauungsplanverfahren läuft ebenfalls.

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information													
0069-17/14	17/2015: Verlängerung der Öffnungszeiten in der Kinderbetreuung Verlängerung der Öffnungszeiten in der Kinderbetreuung. Bedarfsermittlung für verlängerte Öffnungszeiten.	Der Stadtrat beschließt, den Fraktionsantrag 17/2015 Verlängerung der Öffnungszeiten in der Kinderbetreuung als strategisches Ziel in die weiteren Planungen aufzunehmen. Derzeit wird aufgrund der Ergebnisse von Bedarfsbefragungen jedoch noch kein flächendeckender Handlungsbedarf gesehen.	<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="1115 232 1195 277">SB</th> <th data-bbox="1195 232 1254 277">Ja</th> <th data-bbox="1254 232 1350 277">Nein</th> <th colspan="2" data-bbox="1350 232 1501 277">Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="1115 277 1195 315">26</td> <td data-bbox="1195 277 1254 315">24</td> <td data-bbox="1254 277 1350 315">1</td> <td colspan="2" data-bbox="1350 277 1501 315">1</td> </tr> </tbody> </table>				SB	Ja	Nein	Enthaltung		26	24	1	1	
SB	Ja	Nein	Enthaltung													
26	24	1	1													
<p><u>Sachstand/Nächste Schritte:</u></p> <p>2015 wurde eine Bedarfsabfrage (Schließtage, Öffnungszeiten) in allen Emmendinger Kitas durchgeführt. Die Ergebnisse wurden in der KuS-Sitzung am 15. Oktober 2015 vorgestellt (Vorlage Nr. 0357/15).</p> <p>Die Verlängerung der Öffnungszeiten wurde als strategisches Ziel in den Arbeitsalltag übernommen. Anpassungen werden dann vorgenommen, wenn es der Elternwunsch begründet. Zuletzt erfolgten Anpassungen hinsichtlich der Öffnungszeiten in der Krippe im Meerwein Kinderhaus und im ev. Kindergarten Unterstadt. Beides waren Verlängerungen der Betreuungszeit. Über beide Anpassungen wurde im KuS informiert.</p>																

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0069-24/14	<p>24/2015: Sportgeräte in der Kernstadt</p> <p>25/2015: Outdoor Fitness Parcours</p> <p>In der Kernstadt sollen an geeigneten Stellen stationäre Sportgeräte, die der Stabilisierung und dem Muskelaufbau von Rücken, Bauch, Beinen, Armen und Schultern dienen. (vgl. Elz/Wasser) aufgestellt werden.</p>	<p>Der Stadtrat beschließt, Sportgeräte in der Kernstadt als strategisches Ziel in die weiteren Planungen aufzunehmen. Es werden 20.000 € in den Haushalt 2015 eingestellt. Nach Rücksprache mit dem Stadtseniorenrat werden mögliche Vorschläge für Standorte in die Gremien eingebracht.</p> <p>Zusatz: Es werden nicht nur Spielgeräte für Senioren, sondern auch für Familien und Jugendliche aufgestellt.</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27</td> <td>16</td> <td>11</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	27	16	11	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
27	16	11	0								
<p><u>Sachstand/Nächste Schritte:</u></p> <p>Im August 2015 wurden drei Geräte im Stadtgarten aufgestellt.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2016 wurden zwei zusätzliche Geräte angeschafft. Sowohl für den Bewegungspark Wasser, als auch für den im Stadtgarten wurde je ein Schultertrainer erworben und zwischenzeitlich installiert.</p>											



Bild 10: Bewegungsgeräte Stadtgarten Emmendingen

Sitzungsvorlage	Fraktionsantrag	Beschluss	Abstimmungsergebnis/ Information								
0069-26/14	26/2015: Betriebs- und Investitionskostenkonzept Freibad über der Elz	Der Stadtrat beschließt, den Fraktionsantrag 26/2015 Betriebs- und Investitionskostenkonzept Freibad über der Elz als strategisches Ziel in die weiteren Planungen aufzunehmen. Als weitere Maßnahmen wird die Verwaltung angewiesen, weiterhin intensive Gespräche mit SWE über mögliche Zukunftsmodelle für das Emmendinger Schwimmbad führen das Thema "steuerlicher Querverbund" auf seine Realisierungschancen zu überprüfen Konzeptstudien zur künftigen Gestaltung des Schwimmbades mit entsprechenden Kosten- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen zu erstellen über das Ergebnis in den nächsten Monaten im Gremium zu berichten, damit hierüber beraten und entschieden werden kann.	<table border="1"> <thead> <tr> <th>SB</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enthaltung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>27</td> <td>26</td> <td>1</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>	SB	Ja	Nein	Enthaltung	27	26	1	0
SB	Ja	Nein	Enthaltung								
27	26	1	0								

Sachstand/Nächste Schritte:

Das Freibad ist auf die Stadtwerke Emmendingen übergegangen. Die Stadtwerke Emmendingen haben zwei Varianten für eine Sanierung des Freibades erarbeitet. Über diese hat der Stadtrat am 28.Juni 2016 abgestimmt.

Durch einen interfraktionellen Antrag hat der Stadtrat am 31.Januar 2017 (Vorlage Nr. 0670/16) beschlossen, dass das Freibad mit dem Strömungskanal einschl. Massagedüsen und Sprudelliege, so wie es die Besucherumfrage von 2015 ergeben hat, saniert wird.

Der Bau der neuen Technikräume hat begonnen, ohne den Badebetrieb einzuschränken. Die Sanierung des Freibades (Umkleiden, Becken etc.) beginnt im Herbst 2017.

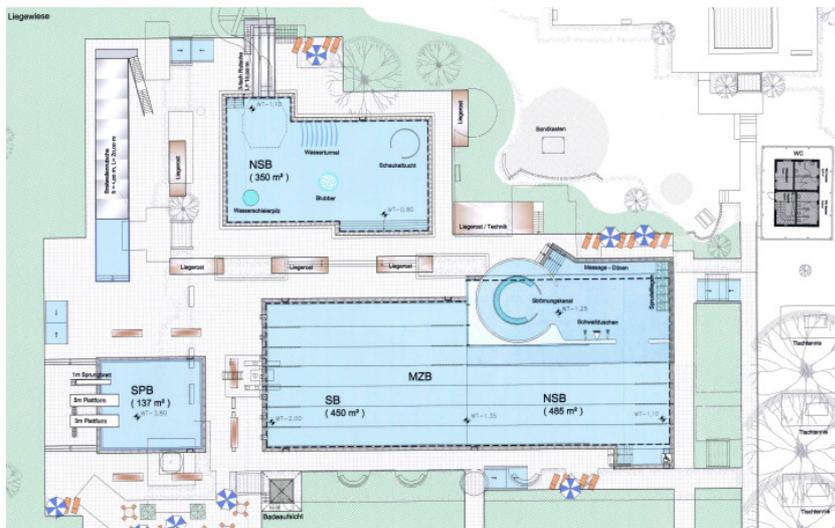


Bild 11: Sanierungsvorschlag